

TEXT - TEIL B

Von dem in der Planzeichnung festgesetzten Maß der baulichen Nutzung und der Bauweise kann die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Stadt auf begründeten Antrag hin ausnahmsweise gemäß § 31 Abs. 1 des BBauG zulassen:

- a) eine Überschreitung der zwingend festgesetzten Zahl der Vollgeschosse um ein weiteres Geschöß, wenn die Geschosßflächenzahl nicht überschritten wird;
- b) eine eingeschossige Bauweise für Vorbauten. Der Abstand zur Straßenbegrenzungslinie muß mindestens 2.50 m betragen;
- c) eine offene Bauweise, wenn die geschlossene Bauweise dadurch nicht gestört wird.

Hütten, Gartenlauben u. ä., sowie behelfsmäßige Bauanlagen sind nicht zulässig (§ 14 BauNVO).



ZEICHENERKLÄRUNG

PLANZEICHEN	ERLÄUTERUNGEN	RECHTSGRUNDLAGE
FESTSETZUNGEN		
MI	MISCHGEBIET GEM. § 6 BAUNVO	§ 9(1)1a BBAUG
II	ZAHl DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND	} GEM. § 9(1)1a BBAUG
II	" " " ALS HÖCHSTGRENZE	
GFZ 0,7	GESCHOSSFLÄCHENZAHL GEM. § 9(1)1a BBAUG	
o	OFFENE BAUWEISE	§ 9(1)1b BBAUG
g	GESCHLOSSENE BAUWEISE	
	BAULINIEN	
	BAUGRENZEN	
	VERKEHRSFLÄCHEN	§ 9(1)3 BBAUG
	STRASSENBEGRENZUNGSLINIE	
	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DER 1. ÄN - DERUNG DES BEBAUUNGSPLANES	§ 9(5) BBAUG

DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER



GRUNDFLÄCHEN DER VORHANDENEN BAULICHEN ANLAGEN



VORHANDENE FLURSTÜCKSGRENZEN

$\frac{35}{9}$

FLURSTÜCKSNUMMERN



VORGESCHICHTLICHE URNENFRIEDHÖFE



FORTFALLENDE BAULICHE ANLAGEN

BAD OLDESLOE , DEN

ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH § 98 UND 9 BBAUG AUF DER GRUNDLAGE DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 7. 11. 1969

BARGTEHEIDE , DEN 12. 5. 1970



[Handwritten signature]
BÜRGERMEISTER

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES, BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG UND TEXT, SOWIE DIE BEGRÜNDUNG HABEN IN DER ZEIT VOM 8. 1. 70 BIS 9. 2. 70 NACH VORHERIGER BEKANNTMACHUNG AM 28. 12. 69 MIT DEM HINWEIS, DASS ANREGUNGEN UND BEDENKEN IN DER AUSLEGEUNG GELTEND GEMACHT WERDEN KÖNNEN, ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

BARGTEHEIDE , DEN 12. 5. 1970



[Handwritten signature]
BÜRGERMEISTER

DER KATASTERMÄSSIGE BESTAND AM 8. 5. 63 SOWIE DIE GEOMETRISCHEN FESTLEGUNGEN DER NEUEN STÄDTEBAULICHEN PLANUNG WERDEN ALS RICHTIG BESCHEINIGT.

BAD OLDESLOE , DEN 28. Feb. 1966

Angaben übertragen aus dem mit Erlass v. 24. 4. 1968 genehmigten B-Plan Nr. 2.
Bad Oldesloe, den 15. 4. 70 *[Signature]*
(Blanke)

(L.S.) gez. Rauck
OB. REG. VERM. RAT

DIE BEGRÜNDUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 24. 3. 70 GEBILLIGT.

BARGTEHEIDE , DEN 12. 5. 1970



[Handwritten signature]
BÜRGERMEISTER

DIE GENEHMIGUNG DIESER BEBAUUNGSPLANSATZUNG, BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG UND TEXT, WURDE NACH § 11 BBAUG MIT ERASS DES INNENMINISTERS VOM 27. 7. 70

AZ 11. 8. 14 - 8. 13/104 - 62. 6 (2) ERTEILT. Die Erfüllung der Prüfungs wurde mit Erlaß des Innenministers vom 28. 10. 70 *[Signature]*
BARGTEHEIDE , DEN 12. 7. 70



[Handwritten signature]
BÜRGERMEISTER

DIESER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG UND TEXT, SOWIE DIE BEIGEFÜGTE BEGRÜNDUNG SIND AM 30. 11. 70 MIT DER ERFOLGTEN BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG IN KRAFT GETRETEN UND LIEGEN VOM 1. 12. 70 AN ÖFFENTLICH AUS.

BARGTEHEIDE , DEN 1. 12. 70



[Handwritten signature]
BÜRGERMEISTER

SATZUNG DER GEMEINDE BARGTEHEIDE ÜBER DIE 1. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 2

AUF GRUND DES § 10 BUNDESBAUGESETZ (BBAUG) VOM 23. JUNI 1960 (BGBl. I S. 341) UND DES § 1 DES GESETZES ÜBER BAUGESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN VOM 10. APRIL 1969 (GVOBL. SCHL.-H.S. 59) IN VERBINDUNG MIT § 1 DER ERSTEN VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BUNDESBAUGESETZES VOM 9. DEZEMBER 1960 (GVOBL. SCHL.-H.S. 198) WIRD NACH BESCHLUSSFASSUNG DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG VOM 24.3.70 FOLGENDE SATZUNG ÜBER DIE 1. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 2, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) ERLASSEN.